

Klausurarbeiten:

Altes Testament:

1. Gottes Segensverheißungen an Abraham im Alten Testament und ihre Bedeutung für einen interreligiösen Dialog der Abrahamitischen Religionen. **Übersetzung: Genesis 12,1-3.6-7**
2. Nicht gewählt!

Neues Testament:

1. Die Bedeutung des Kreuzestodes Jesu für die paulinische Theologie
Zu übersetzen: 1. Korinther 1,22-25
2. Die Bergpredigt im Rahmen des Matthäusevangeliums
Zu übersetzen ist: Mt 5, 17-20

Kirchengeschichte:

1. Martin Luther als Ausleger der Heiligen Schrift.
2. Nicht gewählt

Systematische Theologie:

1. Glaube und Wissen. Erläutern Sie das Verhältnis von Schöpfungsglauben und naturwissenschaftlicher Erkenntnis auf der Basis neuerer dogmatischer Entwürfe Ihrer Wahl.
2. Nicht gewählt

Praktische Theologie:

1. Nicht gewählt
 2. Diskutieren Sie Chancen und Grenzen von sog. „Kasualagenturen“, die seit 2019 zunehmend in vielen Landeskirchen eröffnet werden und formulieren Sie pastorale Kompetenzen, die dort gebraucht werden.
-

Praktisch-theologische Hausarbeiten

Predigt:

9. Sonntag nach Trinitatis
Mt 13,44-46

Unterrichtsentwurf:

Konzipieren Sie eine Unterrichtsstunde, eingeordnet in eine Unterrichtsreihe, für die Jahrgangsstufen 7-9 des Gymnasiums zum Inhaltsfeld 3 („Einsatz für Gerechtigkeit und Menschenwürde“) mit dem inhaltlichen Schwerpunkt „Verantwortung für eine andere Gerechtigkeit in der Einen Welt“.

Berücksichtigen Sie bei der Erarbeitung die konkretisierten Kompetenzerwartungen des Inhaltsfeldes.

[Kernlehrplan Ev. Religionslehre Gymnasium](#)